

## CCM 1 2024 in Madrid

Die beiden ÖKTG-Mitglieder Eylem Can und Daniel Hackl (Vorstand JG) reisten Ende Februar nach Madrid zu den jährlich stattfindenden Core Committee Meeting 1 (CCM 1) und IYNC Board of Directors (BoD) Meeting. Neben diesen Versammlungen trafen sie internationale Mitglieder der kerntechnischen Gemeinschaft und unternahmen Aktivitäten in Madrid, um ihr Netzwerk zu stärken und die Stadt Madrid sowie die spanische Kultur näher kennenzulernen. Die Organisation dieses Treffens wurde von der jungen Generation der spanischen nuklearen Gesellschaft „Jóvenes Nucleares“ übernommen.

Nach der Anreise am 22.02.2024 fand am Abend ein informelles Treffen in einem Restaurant statt, bei dem sich die früh angereisten Mitglieder verschiedener Länder kennenlernen konnten. Am nächsten Tag, Freitag, fanden zwei technische Führungen statt, bei denen man sich für eine entscheiden konnte: Die erste fand am Forschungsinstitut „CIEMAT“ statt, wo der Fokus primär auf Fusionsforschung lag. Bei der zweiten technischen Führung, an der die ÖKTG-Mitglieder teilnahmen, wurde bei Westinghouse am Rande von Madrid ein voll funktionsfähiger und detailgetreuer Simulator für das spanische Kernkraftwerk Trillo erkundet. Dieses befindet sich etwa 80 Kilometer nordöstlich von Madrid und umfasst einen KWU-Druckwasserreaktor. Die dreijährige Ausbildung der Reaktorfahrer findet an diesem Simulator statt. Bei der Führung wurde dieser Ausbildungsprozess, der Funktionsaufbau des Simulators sowie die verschiedenen Szenarien, auf die das Personal reagieren muss, ausführlich erklärt. Am Abend hatten alle Teilnehmer nochmals die Möglichkeit, sich bei einem informellen Treffen auszutauschen. Dies erwies sich als besonders bereichernd, da neben vielen europäischen Ländern auch Mitglieder der Vereinigten Arabischen Emirate, der Vereinigten Staaten von Amerika sowie der koreanischen Republik teilnahmen.

Am Samstag, 24.02.2024, fanden zeitgleich das CCM und das IYNC BoD Meeting statt, wobei Daniel Hackl am Ersteren und Eylem Can am Letzteren die ÖKTG vertraten. Bei beiden Meetings stellte sich jedes teilnehmende Land mit einer kurzen Präsentation vor und berichtete über die vergangenen und geplanten Aktivitäten. Bei der CCM, die von Andrea Kozlowski und Paco Suarez geleitet wurde, stellte die kroatische nukleare Gesellschaft ihr Konzept für das 2025 in Zagreb, Kroatien, stattfindende European Nuclear Young Generation Forum (ENYGF) vor. Ein wichtiger Diskussionspunkt stellte die Frage dar, ob die European Nuclear Society Young Generation (ENS-YG) dem „European Youth Energy Network (EYEN)“ beitreten soll, das die ENS-YG kontaktierte. Die Teilnehmenden standen einem Beitritt im Rahmen einer Mitgliedschaft kritisch gegenüber; der Vorstand hat die Entscheidung vertagt und wird an das EYEN herantreten, um Unklarheiten zu klären und die Option einer strategischen Partnerschaft näher zu besprechen. Am Ende wurden ein Gruppenbild sowie Kurzvideos für die Kampagne „Salvemos Almaraz“ – „Retten wir Almaraz“ aufgenommen. Über diese Kampagne wurde später von [Nuclear Engineering International](#) sowie [World Nuclear News](#) berichtet.

Die bei der IYNC wichtigsten Punkte umfassten:

- Änderung des Namens von International Youth Nuclear „Congress“ zu „Council“
- Ein neuer Budgetplan wurde aufgestellt: Im Vergleich zum Vorjahr wird für die Zukunft doppelt so viel Budget für „Grants & Funding“ eingeplant.
- Die Frist für die Abgabe von Stimmen bezüglich Entscheidungen im Zusammenhang mit der IYNC wurde von 30 Tagen auf 14 Tage verkürzt.

Am Samstagabend versammelten sich die Teilnehmer noch zum feierlichen Abendessen, während am nächsten Vormittag eine Führung durch die Stadt Madrid von den Jóvenes Nucleares veranstaltet wurde. Am Sonntagabend trafen sich die beiden ÖKTG-Mitglieder noch mit zwei Mitgliedern aus der schwedischen und kroatischen nuklearen Gesellschaft und tauschten sich bei einem Abendessen über verschiedene Themen in der Nuklearindustrie aus.



**Bild 1:** ÖKTG-JG Vorstandsmitglied Daniel Hackl präsentiert beim CCM1 über die vergangenen und geplanten Aktivitäten der ÖKTG.



**Bild 2:** Die Teilnehmer beim Besuch des Trillo-Simulators von Westinghouse.